

omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN

IN DIESER AUSGABE

02 Leise und sauber im
Linienverkehr unterwegs

04 Wie Quereinsteiger
Busfahrer werden



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

der neue Fahrplan von Wartburgmobil tritt am 20. August in Kraft. Bitte beachten Sie mögliche kleine Fahrplanänderungen. Auf unserer Internetseite, an Haltestellenaushängen und im Fahrplanheft veröffentlichen wir alle Informationen.

Am 21. August beginnt dann das neue Schuljahr. Mit den Bussen von Wartburgmobil fahren wieder Hunderte von Schülern zum Unterricht. Ich wünsche allen einen erfolgreichen Schulstart! Eine Bitte an die Eltern: Sprechen Sie mit ihren Kindern über den sicheren Schulweg und das richtige Verhalten im Schulbus. Unter der Rubrik „Mit dem Bus zur Schule“ auf unserer Internetseite finden Sie dazu Infomaterial.

Jederzeit können sich Quereinsteiger bei uns bewerben und zum Busfahrer qualifizieren. Die Einladung geht auch ausdrücklich an Frauen: Trauen Sie sich, das Buslenkrad in die Hand zu nehmen! Mit unserer Unterstützung schaffen Sie die Ausbildung.

Blieben Sie optimistisch und guter Dinge!

Ihre Sina Fleischmann

Vorstand Verkehrsunternehmen
Wartburgmobil (VUW) gkAöR

D-Ticket als Abo und digitaler Fahrschein

Das Deutschlandticket, kurz D-Ticket, wird in Thüringen gut nachgefragt. Bei Bus- und Bahnunternehmen wurden bereits tausende Abonnements abgeschlossen.

THÜRINGEN. Zum D-Ticket gibt es weiterhin Fragen von Fahrgästen. Wir beantworten einige davon.

Wann lohnt sich für mich ein D-Ticket?

Das muss sich jeder ausrechnen. Das D-Ticket kostet monatlich 49 Euro. Damit kann man Busse, Bahnen und Straßenbahnen im öffentlichen Nah- und Regionalverkehr in Deutschland nutzen. Wer regelmäßig fährt, etwa zur Arbeitsstelle oder überhaupt im Alltag, spart mit einem D-Ticket. Verkehrsunternehmen bieten aber nach wie vor ihr gesamtes Ticketsortiment an: vom Einzelfahrschein bis zu Zeitkarten. Sie gelten im jeweiligen Verkehrsgebiet.

Warum kann ich ein D-Ticket nicht einfach kaufen?

Beim D-Ticket handelt es sich um ein Abonnement und einen digitalen Fahrschein, der ausgegeben wird. Das Abo kann nur bei den Verkehrsunternehmen direkt oder über das Internet (Websites, Apps) abgeschlossen werden. Der Verein Bus & Bahn Thüringen (BBT) empfiehlt Verkehrsunternehmen vor Ort als Vertragspartner. Das Abo ist unbefristet

» Verkehrsunternehmen
vor Ort als
Vertragspartner «



D-Ticket als Chipkarte oder Handyticket.

und kann bis zum Zehnten des Monats für den Folgemonat gekündigt werden.

Welche digitalen Fahrscheine werden ausgegeben?

Das D-Ticket wird vor allem als Handyticket und Chipkarte ausgegeben. Papiertickets mit Barcode werden bis 31.12.2023 als digitaler Fahrschein akzeptiert.

Warum brauche ich ein „amtliches Lichtbilddokument“?

Das D-Ticket ist ein persönlicher Fahrschein mit Name, Vorname und Geburtsdatum des Fahrgastes. Das „amtliche Lichtbilddokument“, zum Beispiel Personalausweis oder Reisepass, bestätigt die Identität des Fahrgastes und damit die persönlichen Daten auf dem digitalen

Fahrschein. Für junge Menschen bis 16 Jahre genügt zur Legitimation ein Schülerausweis. Wird ein solcher nicht ausgestellt, entfällt diese Pflicht.

Wer hilft mir bei Fragen und Problemen mit dem D-Ticket?

Ansprechpartner ist das Verkehrsunternehmen, mit dem der Abo-Vertrag für ein D-Ticket abgeschlossen wird. Deshalb die Empfehlung für Bus- und Bahnunternehmen vor Ort. Bereits beim Abschluss eines Abo-Vertrages unterstützen Verkehrsunternehmen Interessenten. Fragen Sie einfach telefonisch nach oder kommen Sie in ein Servicecenter.

Mehr Informationen:
www.vg-wartburgregion.de
www.bus-bahn-thueringen.de

Zum Schuljahresbeginn ein Deutschlandticket Für anspruchsberechtigte Schüler

Am 21. August 2023 beginnt das neue Schuljahr. Alle anspruchsberechtigten Schüler, die mit Linienbussen von Wartburgmobil in ihre Schule fahren, erhalten dann ein kostenloses Deutschlandticket.

Das betrifft Schüler der Klassenstufen 1 bis 12. Sie sind nach

dem entsprechenden Thüringer Gesetz anspruchsberechtigt, wenn der Schulweg von der Haustür der Wohnadresse zur nächsten staatlichen Schule, die den angestrebten Schulabschluss ermöglicht, mindestens 2 Kilometer (Grundschulen) bzw. 3 Kilometer (alle anderen Schulen) beträgt.

Das Schülerticket als Deutschlandticket ermöglicht die Nutzung von Bussen, Zügen etc. im Nah- und Regionalverkehr in Deutschland. Bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres genügt zur Legitimation ein Schülerausweis. Wird ein solcher nicht ausgestellt, entfällt diese Pflicht.



IHR NAHVERKEHR IN EINER AUSKUNFT:

[https://routenplaner.
bus-bahn-thueringen.de](https://routenplaner.bus-bahn-thueringen.de)



Einfach QR-Code
scannen und
Fahrplanauskunft
starten.

KURZ & KNAPP

Tipps für den Weg

Am 21. August beginnt das neue Schuljahr. Tausende Schüler in Thüringen fahren erstmals mit einem Linienbus zur Schule, darunter ABC-Schützen und Schulwechsler. Für sie und ihre Eltern hat Bus & Bahn Thüringen Tipps zum sicheren Schulweg zusammengestellt. Das sind lustige Comics und sachliche Empfehlungen zum Verhalten an Haltestellen, in Bus und Bahn und auf dem gesamten Schulweg. Die Stundenpläne und Flyer gibt es kostenlos in den Servicecentern der Busunternehmen und online.

20. Geburtstag

Bus & Bahn Thüringen (BBT) feiert im September 2023 seinen 20. Geburtstag. Im Verein kooperieren Bus- und Bahnunternehmen im Interesse ihrer Fahrgäste. BBT startet gemeinsame Aktionen, informiert über grundsätzliche Fragen und gibt Antworten zum ÖPNV im Land oder auch Tipps für Ausflüge mit Bussen und Bahnen. Diese Fahrgastzeitung omni von BBT erscheint ebenfalls seit 20 Jahren als gemeinsames Informationsmedium gedruckt und im Internet.

BUS & BAHN KONKRET

Von Tür zu Tür

Von der Haustür bis zur ersten Eingangstür des Schulgrundstücks führt der Schulweg. Schüler bewältigen diese Wegstrecke zu Fuß, in Bussen und Bahnen, mit dem Fahrrad und im privaten PKW der Eltern oder von Dritten. Der nachgewiesene sicherste Schulweg ist der mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Für den Schulweg ihrer Kinder, von der Haustür bis zur ersten Grundstückstür der Schule, sind Erziehungsberechtigte bzw. Eltern verantwortlich. Oft ist das identisch. Verantwortung übernehmen bedeutet auch, mit den Kindern über den Schulweg reden und ihn gemeinsam üben.

Busse fahren elektrisch, mit Biomethan und Euro-6d-Standard

Leise und sauber im Linienverkehr unterwegs

Zwei neue Elektrobusse „schleichen“ seit wenigen Tagen durch die Straßen von Meiningen. Im benachbarten Suhl sind seit zwei Jahren drei E-Busse im Linienverkehr unterwegs.

THÜRINGEN/SUHL. Die Fahrt in die Zukunft mit klimafreundlichen Antrieben und null Emission hat bei Thüringer Verkehrsbetrieben schon längst begonnen. Elektrobusse fahren leise und sauber in Suhl, Meiningen, Eisenach, Ilmenau und weiteren Regionen Thüringens. Überall gibt es Pläne, die Klimawende im ÖPNV voranzubringen.

Elektrisch, automatisiert

Die IOV Ilmenau setzt mit CAMIL ein Ausrufezeichen in Sachen Innovation. Der automatisiert fahrende Elektrobus ist seit dem 1. Juni im regulären Linienbetrieb zwischen Bahnhof und Campus der Technischen Universität Ilmenau unterwegs. Das Forschungs- und Entwicklungsprojekt zeigt eine Richtung an, in die sich künftig der Nah- und Regionalverkehr mit Bussen und Zügen hinbewegen könnte.

Die KomBus in Ostthüringen setzt künftig auf Busse, die mit Biomethan fahren. 15 neue Überlandbusse sind bestellt, zwei Tankstellen werden in Saalfeld und Rudolstadt gebaut. Das Biogas wird in der Region produziert, betont Geschäftsführer Bert Hamm. Die große Reichweite der Busse mit einer Tankfüllung und die günstige Kostenstruktur sind weitere Gründe für diese Entscheidung.

Modernste Infrastruktur

Die drei Elektrobusse der SNG Suhl/Zella-Mehlis sind jeweils bis zu 7.000 Kilometer im Monat in



In Suhl und Umgebung fahren drei Elektrobusse der SNG.

einer topografisch und meteorologisch anspruchsvollen Region unterwegs. Da geht's hoch und runter bei Sonne, Schnee, Regen und Wind, über enge schmale Straßen und Kurven. Die Batterie versorgt den Motor und alle anderen elektrischen Anlagen wie Klimatisierung, Bildschirme, Drucker und Kameras im Bus.

„Unsere E-Busse sind besonders im Blickfeld der Leute“, sagt Sven Fournés, Prokurist und Chef des Betriebshofes der SNG in Zella-Mehlis. Zum Tag der offenen Tür gab es von Fahrgästen viele neugierige Blicke und Fragen. Im Alltag schauen Menschen schon auf die drei „Schleicher“ auf den Straßen und an den Haltestellen in Suhl und Umgebung. Auf dem Betriebshof ist in die modernste Infrastruktur für E-Busse investiert worden, betont Sven Fournés. Hier

stehen vier Ladesäulen und eine Trafostation, eine weitere könnte angedockt werden.

SNG-Geschäftsführer Jens Hilbert möchte sehr gern weitere Elektrobusse anschaffen. Das ist für ein relativ kleines Verkehrsunternehmen wie die SNG mit einem sehr aufwändigen Antragsverfahren verbunden.

Und noch etwas wollen die Chefs der Busunternehmen loswerden: Moderne Dieselbusse mit Euro 6d, wie sie in der Mehrzahl in Thüringen fahren, erfüllen höchste gesetzliche Umweltstandards. Sie sind in der Umweltbilanz insgesamt aktuell die saubersten Fahrzeuge, sagen Experten.

» *Unsere E-Busse sind besonders im Blickfeld.* «

Mehr Informationen:
www.vg-wartburgregion.de
www.sft-thueringen.de

Name für neues Maskottchen von BBT gesucht

Wie soll das Eichhörnchen heißen?

Die mobile Familie bekommt Zuwachs. Freddy Wiesel kuschelt bei der KomBus in Ostthüringen. Die knuddelige BERTA gehört zur MBB im Landkreis Schmalkalden-Meiningen. Zuletzt tauchte Oskar Otter beim Verkehrsunternehmen Wartburgmobil VUW auf. Jetzt kommt ein kleines Eichhörnchen.

THÜRINGEN. Bus & Bahn Thüringen (BBT), der Zusammenschluss von Bus- und Bahnunternehmen, legt sich ein Maskottchen zu:

klein und knuffig, flink und fleißig. Gesucht wird nun der Name für das Eichhörnchen.

Eichhörnchen leben im Wald.

Davon gibt es ganz viel in Thüringen. Sie sind fast immer in Bewegung, wie Busse und Bahnen. Eichhörnchen vergraben Nüsse, da wachsen neue Bäume.

Der ÖPNV soll weiter wachsen und die Umwelt schonen. Eichhörnchen sind gern in

der Nähe von Menschen. Busse und Bahnen sind für die Menschen da.

Vielleicht regen diese Gedanken an, einen Namen für das Maskottchen zu finden. Schicken Sie Ihre Vorschläge bis zum 06.09.2023 per Mail an BBT. Unter den Einsendern werden kleine Preise verlost.

Mehr Informationen:
[www.bus-bahn-thueringen.de/
maskottchen/](http://www.bus-bahn-thueringen.de/maskottchen/)



Ausflugstipp: Abwechslungsreiche Extratour Point-Alpha-Weg

Tolle Ausblicke auf vielfältige Kulturlandschaft

Die Anreise von Bad Salzungen oder Eisenach in die Rhön braucht etwas Zeit. Schon die Busfahrt nach Geisa öffnet den Blick auf eine vielfältige Kulturlandschaft.

WARTBURGKREIS/BAD SALZUNGEN. Die Ausflugs- und Wandertour startet an der Haltestelle Zentraler Omnibusbahnhof ZOB/Bahnhof in Bad Salzungen. Der Linienbus 100 von Wartburgmobil Richtung Bad Hersfeld fährt wochentags stündlich, an Wochenenden alle zwei Stunden. Der Umstieg in Vacha ZOB in die Linie 110 Richtung Tann/Rhön ist problemlos möglich.

Ab Eisenach direkt

Eine weitere Anreisemöglichkeit nach Geisa besteht ab Eisenach ZOB. Hier verkehrt wochentags ab 8:14 Uhr der Linienbus 110 von Wartburgmobil direkt nach Geisa in die Rhön, dem Start der Extratour Point-Alpha-Weg. Die Anfahrt mit der Regionalbahn aus Richtung Eisenach oder Meiningen nach Bad Salzungen ist ebenfalls möglich. Vom Bahnhof zur Bushaltestelle sind es nur wenige Meter Fußweg.

Nach einer knappen Stunde Fahrt von Bad Salzungen inklusive Umstieg in Vacha ZOB in die Linie 110 erreichen wir den Busbahnhof Geisa. Unterhalb des Schlossberges steigen wir ein über den Schlängelpfad auf den Point-Alpha-Weg. Der abwechslungsreiche Rundweg



Ausblick ins „Land der offenen Fernen“.

verläuft über knapp 15 Kilometer. Eine kürzere Strecke ist ab Geisa zum Haus auf der Grenze, der Point-Alpha-Gedenkstätte, möglich. Oder umgekehrt mit Busanfahrt zur Gedenkstätte.

Natur und Geschichte

Die Rundwanderung Extratour Point-Alpha-Weg führt durch das seit 1991 anerkannte UNESCO-Biosphärenreservat Rhön. Wir durchqueren das Naturschutzgebiet Ulster hinauf zum Blocksberg und weiter zum „Geiserämter Kreuz“. Hier bieten sich tolle Rundumblicke über die Rhön mit ihrer relativ kleinteiligen, abwechslungsreichen Natur- und Kulturlandschaft und besonders auf das Bergpanorama des „Hessischen Kegelspiels“.



Point-Alpha-Weg

Die Rhön im Dreiländereck Thüringen, Hessen und Bayern verbindet als einstiger Todesstreifen und heutiges Grünes Band naturnahe Wälder und Feldgehölze, offene Flächen mit Wiesen und Weiden, Gewässern und Dörfern. Typisch für die Thüringer Rhön sind großflächige Kalkmagerrasen. Seltene Pflanzen- und Tierarten sind hier heimisch.

Wartburgregion bequem mit dem Bus

Faltblatt der VG Wartburgregion, erhältlich in den Service-Centern und in Touristinformationen

- mit Liniennetz Wartburgregion
- mit 54 Orten und 200 Ausflugszielen
- mit QR-Code zur Fahrplanauskunft

Am Wanderweg laden immer wieder Bänke und Liegen zur Rast ein. Sie bieten oft großartige Ausblicke ins „Land der offenen Fernen“, wie die Rhön auch charakterisiert wird. Am Ende der Route führt der „Weg der Hoffnung“ mit Metall-Skulpturen zur Point-Alpha-Gedenkstätte. In der Ausstellung und im Außengelände wird Deutsch-Deutsche Geschichte aus der Zeit des Kalten Krieges emotional erlebbar. Von Geisa Busbahnhof geht die Fahrt zurück nach Bad Salzungen. Der Linienbus mit Anschluss in Vacha ZOB verkehrt wochentags jede Stunde.

Mehr Informationen:

www.vg-wartburgregion.de/ausflugstipps/einsteigen-erleben



Der QR-Code führt direkt zu den Ausflugstipps

Regulärer Fahrplanwechsel am 20. August 2023

Ein Fahrplanheft für die Region

Am Sonntag, den 20. August, erfolgt bei Wartburgmobil der alljährliche Fahrplanwechsel. Am Tag darauf, am Montag, den 21. August, ist der erste Schultag nach den Sommerferien. Deshalb bittet Sina Fleischmann, Vorstand von Wartburgmobil, alle Schüler, die mit dem Bus zur Schule fahren: Schaut rechtzeitig auf die Website www.vg-wartburgregion.de.

Eltern sollten sich ebenfalls informieren und mit ihren jüngeren Kindern über den sicheren Schulweg sprechen, ihn vor dem ersten Schultag gemeinsam abgehen und im Bus mitfahren, empfiehlt Sina Fleischmann.

Bei Schulfahrten gibt es im neuen Busfahrplan Anpassungen im Minutenbereich, ebenso bei Fahrten in Tagesrandlagen. Die Fahrten des Dorfbusses Geisaer Amt (Linie

112) werden in die Linien 113, 114 und 120 integriert. Die Fahrten des Dorfbusses bzw. Rufbusses im Feldatal werden in die Linie 133 aufgenommen. Rufbusfahrten finden nur nach vorheriger Anforderung statt. Die Buchung läuft über das Internetformular oder die neue Servicenummer (siehe unten).

Künftig erscheint ein Fahrplanheft für das gesamte Verkehrsgebiet von Wartburgmobil inklusive der Stadtverkehre. Es ist in den Service-Centern erhältlich. Auf der Website wird der neue Fahrplan komplett und rechtzeitig veröffentlicht.

Mehr Informationen:

www.vg-wartburgregion.de
Tel. 03691 / 22 88 0 (kostenfrei)

Abo-Abschluss und Einstieg jederzeit möglich

Deutschlandticket auf dem Handy

Seit Mai wurden über tausend Deutschlandticket-Verträge über die Handyticket-App von Wartburgmobil abgeschlossen. Das ist beachtlich. Wird ein Ticket zum Monatsanfang oder für den laufenden Monat gebucht, erfolgt die Freischaltung des Handytickets unmittelbar nach Abo-Abschluss. Der Fahrgast kann das D-Ticket sofort nutzen. Das lohnt sich auch noch im Laufe eines Monats, wenn der Abo-Preis von 49 Euro in den Resttagen bis zum Monatsende „abgefahren“ werden kann.

Bekanntlich läuft das Deutschlandticket-Abo vom ersten bis zum letzten Kalendertag eines Monats. Tageweise kann es nicht abgerechnet werden. Eine Kündigung ist bis zum 10. eines Monats möglich. Sie wird zum 1. des Folgemonats wirksam.

Wartburgmobil erreichen viele Anfragen zum D-Ticket. Die Mitarbeiter helfen gern. Bei Anfragen via E-Mail oder Brief bitte immer eine Telefonnummer angeben. Das erleichtert die Beratung.

Der Abo-Abschluss ist über die HandyTicket Deutschland-App oder Deutschlandticket-App möglich. Das D-Ticket bitte über die Verkehrsgemeinschaft (VG) Wartburgregion bzw. Wartburgmobil kaufen. Eine Anleitung zum Abschluss des Abos ist auf der Website zu finden. Das Verkehrsunternehmen arbeitet auch an einer Chipkartenlösung für das D-Ticket.

Mehr Informationen:

www.vg-wartburgregion.de/tickets/deutschlandticket

Kontakt

Verkehrsunternehmen
Wartburgmobil (VUV) gkAöR
 www.wartburgmobil.info

Service-Auskunft:
 03691 / 22 88 0 (kostenfrei)

KURZ & KNAPP

Wanderbus L 196 nach Wallfahrt

Samstags fährt viermal ein Wanderbus der Linie 196 von Bad Liebenstein nach Wallfahrt/Rennsteig. Die Abfahrt ist ab Haltestelle Tourist-Information möglich. Ab Wallfahrt führen gemütliche Wanderwege zurück nach Bad Liebenstein. Sie verlaufen auf dem Messer- und Pfeifenweg über Steinbach oder über den Breitung Rennsteig und die Hohe Klinge.

Mitarbeiter spenden für Kinderhospiz

Das alljährliche Sommerfest der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Wartburgmobil ist eine schöne Tradition. Bei gutem Essen und Trinken wird geredet und gelacht. Der Arbeitsalltag tritt in den Hintergrund. Mit einem Kuchenbasar konnte eine gute Summe gesammelt werden. Das Geld kommt den ambulanten Kinderhospiz-Zentren der Regionen Bad Salzungen und Rhön zugute.

Quereinsteiger werden in wenigen Monaten zu Busfahrern qualifiziert

Vom Lkw oder Pkw in den Bus wechseln

Wartburgmobil sucht dringend ausgebildete Busfahrer. Quereinsteiger mit Voraussetzungen werden in der eigenen Fahrschule in einer beschleunigten Grundqualifikation zu Busfahrern ausgebildet.



Sicher unterwegs mit Busfahrer Istvan Kanyik.

WARTBURGKREIS. Sina Fleischmann, Vorstand von Wartburgmobil, macht allen Bewerbern Mut, die sich eine berufliche Zukunft als Busfahrerin oder Busfahrer in ihrem Unternehmen vorstellen können: „Bewerben Sie sich bei uns. Wir unterstützen Sie bei der Qualifizierung zum Busfahrer.“

Klasse C/CE 95 oder B

Quereinsteiger sollen mindestens 21 Jahre alt und seit zwei Jahren im Besitz des EU-Führerscheins der Klasse C/CE 95 Lkw oder der Klasse B Pkw mit Fahrpraxis sein. Ein erfolgreicher Schulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung werden vorausgesetzt. Ein Abitur qualifiziert Interessenten ebenfalls für die beschleunigte Ausbildung zum Busfahrer. Angesprochen sind alle Geschlechter. Hinzu kommen gute Deutsch-Kenntnisse in Schrift und Wort. Das ist für die Qualifizierung und in der späteren beruflichen Praxis im Umgang mit Fahrgästen notwendig. Ein Gesundheitstest und ein erweitertes

polizeiliches Führungszeugnis ohne Eintrag gehören zu den Voraussetzungen. Quereinsteiger erhalten vom ersten Tag an eine Festanstellung bei Wartburgmobil, also auch während der Qualifizierungsphase.

35 bis 140 Stunden

Die beschleunigte Grundqualifikation umfasst 140 Ausbildungsstunden Theorie und Fahrausbildung in der eigenen Fahrschule in Geisa. Bei Quereinsteigern mit Lkw-Führerschein und Fahrpraxis sind 35 Ausbildungsstunden (Umsteiger Qualifizierung) Pflicht, um den Abschluss und Führerschein Klasse D, Berufskraftfahrer Personenverkehr (Busfahrer), zu erwerben. Die schriftliche theoretische Prüfung erfolgt bei der für den

Wohnort des Quereinsteigers zuständigen Industrie- und Handelskammer. Die Kosten der Qualifikation inklusive Führerschein, Lehrmaterial und Prüfungsgebühren übernimmt Wartburgmobil.

Nach erfolgreichen Prüfungen kommt die umfangreiche Einweisung in den Fahrbetrieb im Verkehrsgebiet von Wartburgmobil. Das Linien- und Haltestellennetz kennenlernen, Fahrten nach Fahrplan, Bordtechnik bedienen, Abrechnung der Fahrgeldeinnahmen. Und natürlich der tägliche Kontakt mit Fahrgästen. Wartburgmobil vergütet nach Haustarif, stellt die Arbeitsbekleidung, bietet kostenfreie Weiterbildung und Aufstiegsmöglichkeiten.

Bewerbungen von Quereinsteigern, die die genannten Voraussetzungen erfüllen, sind jederzeit willkommen. Mehr Informationen gibt's online oder telefonisch. Bewerbungen via Mail sollten die üblichen Unterlagen, Zeugnisse und Kontaktdaten enthalten.

» Wir unterstützen Quereinsteiger bei der Qualifizierung zum Busfahrer. «

Mehr Informationen:
www.wartburgmobil.info/unternehmen/karriere
 Tel. 0163 7417599
 Personalmanagement
 Frau Holland-Cunz
 Bewerbungen via Mail:
bewerbung@wartburgmobil.info

IMPRESSUM

**bus & bahn
 thüringen**
 ...wir fahren Sie.

Herausgeber:

Bus & Bahn Thüringen e. V.
 Stotternheimer Straße 6/7, 99086 Erfurt
 Telefon 0361 / 789 837 20
info@bus-bahn-thueringen.de
www.bus-bahn-thueringen.de

V.i.S.d.P.: Sina Fleischmann

Redaktion: Dr. Michael Plote,
 Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer -
 Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Bus & Bahn Thüringen e. V.

Druck: Druckerei Vettors, Radeburg

Redaktionsschluss: 14.07.2023

omni Nr. 80 erscheint am 02.12.2023

OSKAR OTTER PLAUDERT

Hoch hinaus ...

... auf sanfte Hügel? Oder auf 'ne stolze Burg? In den hoffentlich noch grünen Wald bei mir um die Ecke in Bad Liebenstein? Jetzt denkt Ihr bestimmt, was ich hier für blöde oder rätselhafte Fragen stelle.

Also, ich bin in die Rolle eines Wandervogels geschlüpft, bin mit Jeannette und Meike von Wartburgmobil einige Kilometer Bus gefahren und gewandert. So ein unbekannter Kerl war letzters auf dem Schlangenpfad und hoch zum Bocksberg in der Rhön mit dabei.

Was haben wir die Nasen in den Wind und die Augen in die Landschaft gehalten, komischen, einzigartigen Vögeln gelauscht und hinterher geschaut. Die Meike kennt sich ja echt gut aus mit Wiesen, Wald, Wind und überhaupt den Beziehungen von Menschen und Tieren in der Natur.

Was ich so umständlich sagen will: Wartburgmobil fährt mit etlichen Bussen in viele schöne Natur- und Ausflugsgebiete in unserer herrlichen Heimat Wartburgkreis. Schaut mal auf die Internetseite vg-wartburgregion.de mit Ausflugs-tipps. Dort gibt es jeden Monat eine neue Tour durch die Natur mit den passenden Linienverbindungen.

Vielleicht sehen wir uns mal.

Euer Wandervogel
 Oskar Otter

